

Fundplatz Nr. I082/86

Koordinaten: L = 525.500, B = 287.900

Geographie: Der Fundplatz liegt an einem sanften Hang, der nach Süden in eine Hügelkette aus nubischem Sandstein übergeht. Nach Norden erstreckt sich ein Playagebiet, das bis in den Fundplatz hineinreicht. Es ist in Ufernähe teilweise mit rezemem Trockenschlamm und einer großen Anzahl schwerer Steinbrocken sowie niedriger Sicheldünen bedeckt. Der Playaboden ist furchenartig ausgeblasen. Der Südteil der Fundstelle ist überlagert von Hangschutt und Flugsand.

Ausdehnung: N – S = 80m, W _ O = 100m

Fundplatzbeschreibung: Oberflächenfunde sind relativ selten trotz der dichten Anordnung von Feuerstellen. Das gesamte Gelände ist stark überdeckt, daher könnten Grabungen Erfolg versprechend sein. Auffallend ist die Vielzahl von Quarzabschlägen.

Inventar: Achtzehn Steinartefakte sind entnommen worden, die nicht retuschierten sind ein Abschlag und ein Kern. Die Werkzeuge sind:

- 3 retuschierte Klingen
- 3 Kerben
- 3 Kratzer
- 1 retuschierter Abschlag
- 1 spitz retuschierter Abschlag
- 1 bifacial gearbeitetes, gebuchtetes Messer
- 1 Pfeilspitze
- 1 side-blow-flake
- 1 bifaciale, lange, schlanke Spitze
- 1 bifaciales gerades Messer

Die Anzahl der Feuerstellen beträgt neunzehn, Holzkohle könnte entnommen werden.

Nur ein einziger Läuferstein, biplan, oval und sehr dünn gibt Zeugnis von ehemaligem Mahlwerkzeug.

Ansonsten sind noch Knochen, Straußeneischalen und kleine fossile Schnecken vorhanden.

